

Fenster- und Fassadenspezialist Solarlux setzt auf Beschichtungssysteme von Remmers

Top-Qualität mit System-Garantie



Die Glas-Faltwände aus Holz von Solarlux werden mit hochwertigen Beschichtungen von Remmers geschützt.

Seit über 35 Jahren steht Solarlux für Fenster- und Fassadenlösungen „Made in Germany“. Bei der Produktion legt das Unternehmen größten Wert auf Nachhaltigkeit und höchste Qualität. Das gilt insbesondere auch für den Oberflächenschutz der unternehmenseigenen Holz- und Holz-Aluminium-Systeme. Hier kommen seit Kurzem hochwertige Beschichtungssysteme von Remmers zum Einsatz – inklusive zehnjähriger Remmers System Garantie (RSG) im Oberflächenschutz.

Nachhaltigkeit auf allen Ebenen

Solarlux entwickelt und produziert am Hauptsitz in Melle – dem innovativen Solarlux Campus – hochwertige Glas-Faltwände, Schiebefenster, Glasanbauten, Balkonverglasungen und Vorhangfassaden. Insgesamt beschäftigt das in zweiter Generation geführte Familienunternehmen dort und an 45 Vertriebsstandorten rund 900 Mitarbeiter. Dem Umweltbewusstsein entsprechend, entstammen alle bei der Produktherstellung verarbeiteten Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft und

sind FSC- oder PEFC-zertifiziert. Und auch in puncto Oberflächenbeschichtung setzt Solarlux auf Nachhaltigkeit. Zur Anwendung kommen hier ausschließlich Farben und Lacke auf Wasserbasis.

Modernste Anlagentechnik und umweltgerechte Beschichtungen

Der gesamte Beschichtungsprozess der Holzoberflächen erfolgt in einer hochautomatisierten Lackieranlage von Range + Heine. In einem ersten Kreislauf werden die Imprägnierung und die Grundierung der Hölzer vorgenommen. Dafür existieren zwei Flutanlagen: eine für die weiße Grundierung, eine mit einem automatischen Farbwechsel für bis zu sechs Farben. Die Trocknung erfolgt innerhalb von etwa 45 Minuten in einem Tunnel mit Warmluft und Luftentfeuchtung. Danach schließt sich eine zweite Flutung bzw. der Weg zur Lackierkabine an. Nach dem Zwischenschliff per Hand – entweder an der Traverse (He-



Die Variantenvielfalt in der Farb- und Oberflächengestaltung eröffnet individuelle Gestaltungsmöglichkeiten bei Holz- oder Holz-Alu-Elementen.

be-Senk-Station im Power-and-Free-Förderer) oder abgenommen auf Schleiftischen – erfolgt die Vor- bzw. Endlackierung durch einen Sechs-Achs-Spritzroboter von CMA (Farbwechsel innerhalb von etwa drei Minuten). Die Spritzkabine verfügt über zwei gegenüberliegende Spritzwände, zwischen denen die Traverse hin- und herfährt. Dadurch können die Teile von beiden Seiten lackiert

Folgende Remmers-Produkte kommen bei Solarlux zum Einsatz:

- **Imprägnierung:**
Induline SW-900 (Nadelhölzer),
Induline SW-935 (resistente Laubhölzer)
- **Grundierung:**
Induline GW-360 (lasierend),
Induline GW-209 (deckend)
- **Zwischenbeschichtung:**
Induline LW-715 E/20 (lasierend),
Induline ZW-400 (deckend),
Induline ZW-502i (Holz-Alu)
- **Endbeschichtung:**
Induline LW-715E/20 (lasierend),
Induline DW-601/35 Aqua Stopp,
Induline LW-721/05 (Holz-Alu)

werden, ohne dass es einer Teilewendung bedarf. Diese Lösung spart Zeit und macht den Lackierprozess noch effizienter. Matthias Fark, Produktionsleiter Holz bei Solarlux, erklärt: „Durch die professionelle Behandlung der Holzoberflächen mit modernsten, besonders umweltfreundlichen Lacken und neuester Anlagentechnik sorgen wir dafür, dass unsere Produkte dauerhaft vor Witterungseinflüssen geschützt sind und zugleich eine hochwertige Optik aufweisen.“

Oberflächenschutz mit zehn Jahren Garantie

Um Bauherren und Architekten größtmögliche Gestaltungsfreiheit in puncto Farbe und Design zu ermöglichen, bietet Solarlux alle Fenster- und Fassadensysteme aus Holz bzw. Holz-Aluminium in Kombination mit unterschiedlichen Lacken, Lasuren oder Ölen an. Dabei setzt das Unternehmen seit einiger Zeit auf hochwertige Beschichtungen von Oberflächen-Spezialist Remmers. Da das Unternehmen in puncto Verarbeitung, Beschichtungsqualität und fachgerechter Anwendung der Farben und Lacke höchste Anforderungen erfüllt, ist Solarlux zertifizierter Remmers-Partner. „Wir geben Solarlux und somit deren Kunden für eine Vielzahl von Farben unsere Remmers System Garantie (RSG). Sie garantiert ein Sanierungsintervall von mindestens zehn Jahren“, erklärt Martin Stöger, Vertriebsleiter Industrielacke bei Remmers.

Individuelle Abstimmung von Lackieranlage und Lack

Vor der Einführung der Remmers Lacke und Farben bei Solarlux erfolgte eine intensive Abstimmung mit Range + Heine. Martin Stöger: „Wir arbeiten schon lange mit Range + Heine zusammen und konnten unsere Erfahrungen auch bei Solarlux zum Vorteil unseres Kunden einsetzen. Das ist auch unser Anspruch, denn wir sind weit mehr als ein Lieferant von Lacksystemen. Wir unterstützen unsere Kunden gezielt dabei, die Qualität noch weiter zu optimieren und Prozesse noch effizienter zu gestalten.“



Fotos (2): © Range + Heine

Die Grundierung erfolgt in zwei Flutanlagen. Eine davon ist für den automatischen Farbwechsel in sechs Farbtönen ausgerüstet. In der zweiten erfolgt die weiße Grundierung.



Der Zwischenschliff erfolgt im großdimensionierten Schleifbereich am Powerand-Free-Förderer hängend oder auf Schleiftischen liegend.